

Verlag von Ernst Wasmuth, Berlin W  
Markgrafenstraße 31



Im Laufe des Dezembers erscheint:

# Wohnungsnot und Mieterelend

Ein Erbstück des alten Staates

Von

**Victor Noack**

Ehrenamtlichem Geschäftsführer des Ansiedlungsvereins  
Groß-Berlin



62 Seiten 8° mit 47 Abbildungen brosch.

Mark 2.80 ordinär,

M. 2.10 à cond., M. 1.65 bar und 11/10



Eine packende Schilderung des Miet-  
kasernenelends in Wort und Bild.  
Eine übersichtlich zusammenfassende Darstellung  
der Kriegsmaßnahmen auf dem Gebiete des  
Wohnungs- und Siedlungswesens von Seiten  
des Reiches, der Staaten, Kommunen, Arbeit-  
geber und Arbeitnehmer, die als Grundlagen  
für das weitere Schaffen dienen können.

Bei dem lebhaftesten Interesse vieler Kreise  
an dieser Frage bitten wir um tätige Ver-  
wendung. Verlangzetteln ist beigelegt.

# Die Gartenstadt Staaken

erbaut im Auftrage des

Reichsamts des Innern

von

Architekt Paul Schmitthenner

Einleitung von Professor

Dr. Franz Oppenheimer

Text von Fritz Stahl

68 Seiten mit 61 meist ganzseitigen Ab-  
bildungen und 1 Lageplan.

format 32 x 24 cm kartoniert.

Mark 7.50 ordinär,

Mark 5.65 à cond., Mark 5.25 bar.

## 2. Auflage

Die Siedlung Staaken, die für die Munitions-  
arbeiter der staatlichen Werkstätten in Spandau  
ausgeführt worden ist, bedeutet eine wirtschaft-  
lich und künstlerisch vorbildliche Lösung der  
Aufgabe einer Gartenstadt mit Kleinwohnungen.

Käufer der Werke sind alle Architekten,  
alle Gesellschaften und Vereine für Garten-  
städte, Heimstätten und Siedlungswesen,  
Kleinwohnungsbau, ferner gemeinnützige  
Baugenossenschaften, Mieter- und Bau-  
vereine, Stadt-, Kreis- und Gemeindever-  
waltungen, Kriegerstiftungen, Rentenguts-  
gesellschaften u. a.

Berlin, Dezember 1918.

**Ernst Wasmuth A.-G.**